



Dampf-Chocoladen-, Zuckerwaaren- und Honigkuchenfabrik Bernhard Most, Halle a. S.,

empfehle seine leicht lösslichen, garantiert reinen

Puder-Cacao, Chocoladen

in verschiedenen Packungen mit Verbandsmarken-Verchluss und Preisen mit Robottäfen, sowie Speise-Chocoladen zum Hoheisen, Pastillen, Plätzchen mit und ohne Zuder, Chocoladen-Bonbon in verschiedenen Formen und Geismäden, Caramellen in hundertertei Arten,

Baumbehänge, Marzipan und Desserts,

Halleschen Honigkuchen in Scheiben und Packeten, Halleische Sance-Honigkuchen, Rüsse etc. zu Fabrikpreisen.

Ueberall zu haben.

Stets Knorr's Fabrikate verlangen!

Knorr's Suppen.

Warnung vor den auf Täuschung berechneten Nachahmungen.

Bitte die besorgen.

Hafermehl, Hafergrütze, Suppentafeln, Erbswurst, Getrocknete Gemüse, Julienne.

Conservenfabrik C. H. Knorr, Reilbrunn a/N.

Die Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden

versicherung zu billigen und festen Prämien Gebäude, Mobilien und Waaren gegen Wasserleitungsschäden, gleichviel ob dieselben durch Blasen der Ab- und Zuluflleitungen, durch Offenbleiben der Säule, Ueberlaufen der Bodenwannen, durch Verstopfungen der Closets und Abflusleitungen, durch Frost etc. herbeigeführt werden. Die Gesellschaft kommt ihren Versicherer, ferner für Schadenserschlagungsbeträge von dreier Seite, s. V. Seitens der Wreiter oder Nachbarn auf.

Das Versicherungs-Kapital betrug Ende Juni 1890 450 Millionen Mark, während bis zu dem gebachten Zeitpunkt 11,862 Schadenfälle regulirt wurden.

Versicherungs-Anträge nimmt entgegen und nähere Auskunft ertheilt

Die General-Agentur Halle
Theodor Heime,
verl. Marienstraße Nr. 25.

Wäsche- und Schürzen-Fabrik

von N. Lewin,

Halle a. S., Landwehrstraße 1, I.

hält sich aus Angelegenheitlich empfohlen.

für Wiederverkäufer billigste Bezugsanstellung.



Nur auf kurze Zeit
bin ich am hiesigen Platze anwesend mit
einem großartigen Transport
ungarischer
Gestütspferde.

darunter sind große, elegante Väst-Füchte und Roth-Schimmel (Stepper), mehrere gepaarte, großartige Braune, alle gut eingelehrt, auch Reitpferde. Sämmtliche Pferde sind mit Bedingens versehen, preiswürdig und unter Garantie veräußert.

Auf Ausstellungen Deutschlands stets mit ersten Preisen bedacht.

„Gasthaus zur Sonne“, Magdeburg.

Lajos Weiss aus Wien II., Praterstr. 30.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluss 347,
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Dreimalpreisen. Katalog gratis. Nummerdruck geöffnet von 1/2 8-7 Uhr.

kleines herrschaftliches Haus

in der Nähe des Gymnasiums und Werdeplatz ist für den besten Preis von 8000 Thlr. Umstände halber sofort zu verkaufen. Gest. Offerten unter E. C. 6077 an Haasenstein & Vogler hier erbeten.

In einen soliden Kaufmann sind

Geschäfts- und Wohnräume
in einer verkehrsreichen Stadt Thüringens, ca. 5000 Einwohner, an der Bahn gelegen, besonders für

Schmitt-, Weißwaaren- und Posamenten-Geschäft
geeignet, unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Offerten erbeten unter N. J. 5511 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete

Brauerei

in der Nähe Leipzig's, mit großem Wohngebäude, soll mit sämtlichem Inventar zu angenehmen Bedingungen verkauft werden. Näherer Bericht wollen ihre Adr. gefl. u. N. W. 37 an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Leipzig gelangen lassen.

Kauf- oder Pacht-Gesuch.

Eine gangbare Stellmacherei mit guter Kundschaft oder auch ein Braubetrieb, wo selbige mit Erfolg betrieben werden kann, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. unter 1440 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Alchseleten.

An bettere Dame's ist ein mittleres gut gebendes Restaurant m. Gallo-Bierrechtigt. in Schwemmeschladerei Familienverehrlich. halber sofort zu verkaufen. Gebäude in besten Platz, Br. 44000 M., Anz. 8-8000 M., Viehbestand, ohne Besch. 1440 M., Exp. höher. Näheres bei Fr. Lehmann, Sandesgärtin, Dessau.

Verklings-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-Geschäft lude ver. sofort oder später unter günstigen Bedingungen einen Gehilfen mit den nötigen Schulkenntnissen.

Franz Herrmann,
Sesbt in Anh.

Theilhaber-Gesuch.

Einen tüchtigen Kaufmann wird Gelegenheit geboten, sich an einer neuerrichtenden Gelfenberstungsmaschine - Fabrik mit 10,000 M. zu beteiligen. - Da Unternehmen nachmann ist, wird nur auf eine tüchtige kaufmännische Kraft reflektirt. - Selbstreflektanten wollen Offerten auf F. F. 6231 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. richten.

C. L. Blau's Conditorei und Frucht-Conserven-Fabrik

gegr. 1843. Inhaber: Otto Blau, Große Ulrichstraße 57, Fernsprecher 117. gegr. 1843.

Empfehle zur Winterzeit den gebrachten Herrschaften meine nur feinen Fabrikate. Bestellungen von

Gefrorenem

in den neuesten Formen und von vorzüglichem Geschmack, die beliebtesten gefrorenen Schmeberge, Fürst-Pückler, Ananas-Pompen, Kaiser- und Himmelspeisen etc. Tafelaussätze, Gaunkuchen- u. Macaronenberge, ff. Torten, bunte Schiffseln, Thee- und Kaffeegebäck werden in allbekannt bester Qualität gefertigt.

Chin. Thee's

in allen Mischungen und Preislagen, von vorzüglichem Geschmack und Aroma, diesjähriger Ernte, sowie
ff. Vanille in Schoten von 10-50 M. empfiehl
Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 31.

Neumarkt-Fischhalle

Geißstraße 36a.
Fischwaaren-Großgeschäft.
Seeben traf ein und empfehle
Grste Waggouladung
Bratheringe 1/2 Kub 3 Mf. 50 Pf.
Bücklinge 1/2 Kub 2 Mf. 25 Pf.
Riesenbücklinge aus großer Kiste ausgezählt 3 Stück 10 Pf.
B. Musculus.

Riesen-Bücklinge und Bratheringe.

Die erste Waggou-Ladung heute eingetroffen.
Offerte: Die Kiste Bücklinge, 50 Stück Mf. 1.50.
1 Kiste Bratheringe " 3.50.
Grüne Gerlinge 2 Pfd. " 2.25.
3 Stück Bücklinge 10 Pf., 3 Stück Bratheringe " 0.25.
Belgischer Schellfisch 1 Pfd. " 0.25.
Rathhauskeller,
Ch. Grünewald, Markt 1.

Zucht und Verandt gr. weißen Yorkshire-Rasse vom Rittergute Tümppling, Station Camburg a/Naale.

Die Mutterthiere stammen aus der Friedrichsweirther Vollblutheerde. Züchter werden aus den besten Züchtungen des In- und Auslandes zugeführt. Zuchtrichtung: Frühreife Vollblutigkeit, schöne Körperformen, Fruchtbarkeit.
Eber, 2-3 Monate alt . . . Mf. 55.
Eauen, 2-3 Monate alt . . . " 50.
Von 3 Monat ab steigt das Monatsalter um 15 Mark. Schwungfähige Eber und hochtragende Erstlingsstauen nach Uebereinstimmung.
Zur Verichtigung der Zucht steht bei vorheriger Anmeldung Wagen an Station Camburg oder Grobberingen.
Rittergut Tümppling.
E. Vogt.

3theilige Toilettenspiegel und Wink-Accessoires. Kunsthandlung Geiststr. 36.

4711

GLYCERIN-CRYSTALL
SEIFEN

In den Gerüchen: Rose, weiße Rose, Nalghöckchen, Reseda, Veilchen und Eau de Cologne. Die hohe Glycerinhalt in Verbindung mit feinsten Seifenpulver sind Vorzüge, die diese Seife für Personen mit empfindlicher Haut unentbehrlich machen, durch den kästlichen Wohlgeruch ist sie vor Lieblich der feinen Damenwelt geworden.
FERRI, MÜLHENS
„Glockengasse No. 4711“
KÖLN.

Hobeldielen empfehle zu billigen Preisen, aus schwed. Fichten- und Kiefern- Brettern trocken und sauber gearbeitet. Rudolph Neuhaus, Halle a/S.

Ladeneinrichtungen aller Art fauft und verkauft Friedrich Polteke, Geißstr. 29.

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Anna Kimblich u. Kaufmann Wilh. Bröcher (Gerungen u. Bamberg); Helene Heße u. Karl Braune (Nauchstedt u. Giesleben); Ottilie Betlage u. Wilhelm Dittmar (Klein-Mobensleben); Antoinette Pahlitz u. Musikalienverlagshändler Dr. Richard Stern (Berlin).
Verarmält: Dr. Heinrich u. Schüler u. Margarete Wagner (Leipzig); Kaufmann Voldeemar Wiens u. Elise Grohmann (Leipzig); Kaufmann Paul Wingen u. Elise Kochmann (Magdeburg u. Naalsdorf); Peter v. Wolheim u. Martha Schödel (Berlin); Kaufmann Fritz Bergmann u. Helene Schmitt (Königsberg).
Geborene: Ein Sohn; Drn. Gm. Schenn (Nordhausen); Drn. Reichsmann (Hofstadt); Drn. Hugo Graf v. Wrochhoff (Welfen). - Eine Tochter: Drn. G. Baumann (Schöningen).
Gestorben: Korvettenkapitän Wilh. Ulrich (Hiel - Berlin); Geh. Justizrat Ernst Gottlieb Frank (Kellin); Frau Auguste Selbig geb. Seifinger (Leipzig); Friedr. Hel. Kommerzienrat's Anbroitus; Marianne (Schob); Major Ernst von Borde (Magdeburg); Frau. Walhilde v. Knobelsdorff (Königsberg).

Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur Julius Joachim'schen Konkursmasse von hier gehörigen Waarenbestände, bestehend aus:

Herren- und Knaben-Garderobe,

sollen Montag den 17. d. Mts. und folgende Tage Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr im Laden Leipzigerstraße 4 zu sehr billigen Preisen verkauft werden.

Franz Krug, Konkursverwalter.

Das zur **Drechslermeister Paul Brat-**
huhn'schen Concurs-Masse gehörige Waarenlager:
Schirme, Stöcke, Pfeifen, Cigarrenspitzen,
Holzschuhereien, Bijouterien, Puppen
ic. ic. nebst Aduccierichtung, im Gesamtwert von circa
Mark 2500, wird
Freitag den 21. d. M. Nachmittags 3^{1/2} Uhr
im Restaurirt a. „Goldener Schirm“ im Ganzen in einem
Ausgebot öffentlich und meistbietend versteigert.
Das Waarenlager kann vorher jederzeit besichtigt werden.
Eisessen, den 17. November 1890.
Der Concurs-Verwalter: Schausell.

Geschäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend die Mitteilung, daß ich vom 15. November ab die früher

Mosler'sche Restauration

Streiberstraße 6

übernommen habe und wird es mein Bestreben sein, die mich besuchenden Gäste, was Küche und Keller anbetrifft, auf's Beste zufrieden zu stellen.
Mit warmen und kalten Speisen, sowie fr. Culmbacher und
Bayerischen Lagerbier warte jederzeit bestens auf und lade freundlichst zu
recht zahlreichem Besuche ein.
Ergebene
Friedrich Hecht.

Geschäfts-Verlegung.

Hierdurch erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen

Damen-Frisir-Salon

heute von Leipzigerstraße 47 (Stadt Berlin) nach

Reinhäuser 3A

(Haus der Firma: F. G. Demuth)

verleaze. Für das mir feither betrieuene Wohlwollen bestens
danke, bitte ich ergebenst, mir dieselbe auch ferner gütigst be-
wahren zu wollen.
Hochachtung
Adele v. Gualtieri.

Schneerbürsten

mit **LOOFAN** - Einlage

empfiehlt

Max Jaculi, Große Ulrichstraße 7.

St. Klausstr. 18

Nähe

des Marktes.

Lederhandlung

St. Klausstr. 18

Nähe

des Marktes.

Carl Friedrich Nachf.

Lager in: Friers, Hilsenbachers, Siegner-Wilds und Fahm-
schleider, in weisfällige Rindleder feinsten Qualität,
franz. Kalbleder u. f. w. in allen Breislagen.

Spezialität: **Ausschnitt** aus allen besseren Sorten
Zohl- und Oberleder zu billigsten Preisen.

Unterricht in Chemie

für angehende Chemiker oder Herren, welche chemische Kenntnis für ihren Ber-
auf nöthig haben, wird ertheilt im Laboratorium von

Dr. R. Schütze, Steinweg (33) 43,
früher mehrljähriger I. Assistent am Universitätslaboratorium für angewandte
Chemie, Erlangen.

Tafelstübchen werden chemische Untersuchungen aller Art
ausgeführt.

C. Wernicke, Schneidermeister,
Große Brauhausgasse 19, empfiehlt sich zur Anfertigung von Herren-
und Knaben-Garderoben jeder Art, Reparaturen, Waich-
und Reinigungsanstalt. — Stofflager in großer Auswahl.

Zur Todtenfeier!

empfiehlt wie jedes Jahr die größte Auswahl frischer,
sowie trockener Binderei zum Grabmal in billiger
und bester Ausführung.

Rob. Zeising, Reinhäuser 5.

Bitte des Martha-Hauses.

In unserem letzten Jahresberichte haben wir unsere Freunde gebeten, uns
zur Erweiterung dieses paffenben Grundstücks behilflich zu sein. Die Bitte ist
nicht verechlicht gewesen, indem uns das Haus Sophientrage 6 zu angemessenen
Bedingungen angeboten wurde, dessen Ankauf zum 1. April d. J. wir denn
auch beschließen haben. Es bietet uns bei genügender Raue genügenden Raum
zur Erweiterung der Mädchen-Abtheilung und der Mädchen-Herberge und
gewährt noch die Möglichkeit, ein kleines Hofst. für Frauen einzurichten. Aber
wir müssen nun am 1. April 26500 Mfr. Anzahlung leisten und vor dem Einzug
noch einige Räume, besonders auch einen größeren Raum für den Sonntags-
Mädchenverein anbauen, und hierzu erheben wir uns jetzt im Vertrauen auf
den oft bewiesenen Eifer für wohltätige Unternehmungen eine außerordent-
liche Beihilfe von Allen, die unsere Bestrebungen unterstützen. In den fünf
Jahren des Bestehens unserer Anstalt haben wir 92 Mädchen, die sich dem
Diensthause widmen wollten, zur Vorbildung aufnehmen und neuanziehenden
oder augenblich hienelosen Mädchen in 2673 Tagen und 3170 Nächten unsere
Herberge als anständige und sichere Heimstätte öffnen können. — Demgegen-
über unsere Arbeit auch wider Vieles setzen und Wandern, der uns in
selbstloser Liebe erhalten hat, unser Dank durch die That beweisen können.
Die Unterzeichneten sind bereit, die Beistueren in Empfang zu nehmen.
Halle, im November 1890.

Der Vorstand.

Rektor Grünsien. Rentier W. Koch. Frau Conffloristr. Brander.
Frau Superintendent Förster. Frau Communezath. Sühner.
Frau Oberbürgermeister Ad. Reusch. Frau Prof. Dr. Köhlschütter.
Frau Communezath. Hebe. Frau Oberbürgermeister Zeman.
Frau Oberbürgermeister Euland. Frauen G. von Voh.

Der Vorstand des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege
erlaubt sich wiederum, um Gaben der Liebe für die Kinder seiner Anstalten zu
bitten. Wir möchten den 141 Kindern der Bewahranstalt, sowie den 31 Kindern
der Fortbildungsschule und den 160 Mädchen der Erzieh- und Heilanstalt, so wie in
früheren Jahren auch jetzt wieder eine Weihnachtsfeier bereiten, und da-
weden wir uns denn um unsere Mitglieder mit dem Erlauchen um Zunderung
von Geld, Kleingeldstücken, Schokolade und dergl. Wir werden jede Gabe mit
bestimmter Sorgf. entgegen nehmen und um gewissenhafte Verwendung besorgf.
sein. Zur Annahme sind bereit:
Frau G. Gähde, Martinsberg 14. Frau Pastor Wächter, An
der Ulrichstraße. Frauen Rummel, Moritzwinger 12. Frau
Emilie Bethecke, Burgstraße 30/31.

Gothaer Lebensversicherungsbank.
Haupt-Agentur Halle (Saale) Wihl. Rasch, Schwetfchestr. 1.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss unserer Mitglieder, daß wir lt. Gene-
ralversammlung-Beschluß vom 26. N. für Halle a/S.
eine Geschäftsstelle errichtet
und dieselbe Herrn Otto Müller in Firma Gebrüder Müller
Brüderstraße 12
übertragen haben.
Alle, sowohl dem Verband als auch die Kranken- und Begräbnis-Kasse des
Verbandes betreffenden Angelegenheiten u. Zahlungen finden dabeit Erledigung.
Halle a/S., den 15. November 1890. Der Vorstand.

Neu eröffnet!

Hôtel Stadt Berlin

Magdeburg, Große Mühlstraße 18
3 Minuten vom Bahnhof.

Eingerichtet mit allem Comfort der Neuzeit, Centralwasserheizung,
40 Zimmer mit vorzüg. Betten, verbunden mit gutem Restaurant. Wäder
im Hause. Souvenir am Bahnhof. Für Geschäftsreisende ganz besonders zu
empfehlen. Licht und Servis wird nicht berechnet. Max Lagois, Besitzer.

Schützenhaus Glaucha.

Größeren Gesellschaften und Vereinen stehen meine sehr schönen Säle
ohne Anbruch auf Sonntag bis inclusive 31. Dezember zur gefälligen
Verwendung zur Verfügung. Hochachtungsvoll Carl Händel.

Lüderitz's Berg. Gesellschaftstag.

Jeden Mittwoch
Vereinszimmer. Preisbare Abhalt-Regelbahn.

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a/S.

Monatsversammlung
Donnerstag den 20. November er. 8 Uhr Abends in der „Tulpe“.

Tagesordnung: Gedächtnisrede. — Aufnahme neuer Mit-
glieder. — Vortrag des Herrn Dr. von Falke: „Die Goldschmiedekunst der
Renaissance“. — Bericht des Preisgerichts über Wettbewerb für einen
Ehrenbürgerstein.
Der Vorstand.

Drtskrantenkaffe für die Metall- u. Holzarbeiter

zu Halle a/S.
Generalversammlung
Montag den 24. November 1890 Abends 8 Uhr
im Restaurant zum Aeh-Amt.

Tagesordnung: 1. Vorstandswahl.
2. Wahl von 3 Kassenrevisoren.
3. Geistliche Mittheilungen.
Um recht zahlreiches Erscheinen der Herren Arbeitgeber sowie der Mit-
glieder wird gebeten. Der Vorstand. Franz Berghaus.

Drtskrantenkaffe der Genearbeiter zu Halle a. d. S.

General-Versammlung
am Dienstag den 25. November 1890, Abends 8 Uhr
im Restaurant „Zum Eiskeller“, Gr. Schlamm 9.

Tages-Ordnung:
1. Remuahl event. Wiederwahl der ausscheidenden Vorstandsmittelglieder.
2. Wahl von 3 Revisoren zur Prüfung der Kassenbücher.
3. Geistliche Ermahnung des vom Vorstande angenommenen zweiten
Kassenarztes.
4. Gedächtnisrede.
Alle lümmberberechtigten Herren Arbeitgeber und Arbeitnehmer werden zu
dieser Generalversammlung eingeladen und gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand. Brinmann, Vorsitzender.

Communaler Verein „Süd und West.“

Donnerstag den 20. d. Mts. Abends 8 Uhr
Monats-Versammlung im „Paradies“.

Der Vorstand.

Doppelte Buchführung

sachm. Rechnen, Wechsel-Vere u.
Schönbrunn führt gegen geringe
Monatsraten das erste kaufmännische
Unterrichtsinstitut von

Julius Morgenstern,
Lehrer der Handelswissenschaften in
Magdeburg, Jacobistraße Nr. 37.
Man verlange Prospecte u. Schulheft
Nr. 1 franco und gratis zur Durchsicht.

Gründlichen Unterricht in

Damenfräsen ertheilt
Frau Ida Wryczka, Königsstr. 5a.
Damen können sofort an dem-
selben teilnehmen, auch in Pension.

Hier ertheilt französische u. engl.
Unterricht (Conversations- und Corre-
spondenz)? Ertheilt mit Preis von N.
3631 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Gymnasiallehrer

ertheilt Privat- und Nachhilfe-
unterricht, Wohnungen in der Expe-
dition dieser Zeitung erbeten.

Ein stud. theol. sucht Gelegenheit
zur Ertheilung von Privatstunden in
Lateinisch und Griechisch.
Geht, Hertenstr. 11, 3504 durch
die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Damen frisiert
Fr. Peters, Burgstraße 12, 1.

Zufuhrfrage,

fron. Kranke finden Aufnahme und
nutzbringende Behandlung. Ertheilt aus
Dr. polllagernd Vorort.

Wagende Damengarderobe

ertheilt auf
H. Hofräumer, Bernburgerstr. 1, 1. r.
Costüme jeder Art fertigt sauber
und tadellost gleich an
P. Lüdecke, Karlstraße 30.

Haut-Pomade

à Dose 20 $\frac{1}{2}$
verhütet
das Aufspringen der Haut und
entfernt
Röthe auf Gesicht und
Armen. Eine Nacht genügt,
die aufgesprungenen Hände
wieder geschmeidig zu machen.
Paul Evers vorm. Gehr. Keller
Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 50.

Stroh gesucht.

Größere Gutehoffen Roggen, Weiz-
sen, Gerst- und Gersten-Stroh,
Machmehndroh, zum Pressen mittel
Dampfbetrieb, Lieferung jetzt oder im
Winter, sucht gegen Stoffa zu kaufen

Max Leidhold,

Stroh-Großhandl., Magdeburg.

Terracotta,

Bronze, Eisen u. Gyps-Figuren
in Original-Modellen.

Kunsthandlung

Geiststr. 36.
Ein gut erhaltenes Orchesterion zu
taufen gesucht. Gehalt, Offerten unter
2237 C. in der Expedition d. Bl.

Sömmerda.

Gasthof zum goldenen Adler.
Inhaber: Victor Hoffmann.
Gibt sich den reisenden Publikum hier-
mit bestens empfohlen.

Kaufmännischer Verein,

Turnabtheilung.
Jeden Mittwoch und Sonnabend
von 7^{1/2}-10 Uhr Abends Turnen in
der städtischen Turnhalle in der Halle
(Schulgebäude).

Schlachtfest

Sandfischische Wurst
und Suppe.
F. Heinemann,
Geiststr. 56. vis-à-vis Alleeapotheke.

Heute Mittwoch

fr. hausf. Wurf.
Th. Haring,
Armswarte.

Heute Mittwoch

Schlachtefest.
O. Kell,
Töpferplan 9.

Heute Mittwoch

fr. hausf. Wurf.
L. Bombach, Breitestr. 5.

Heute Mittwoch

Schlachtefest.
W. Hense,
Großer Sandberg 11.



Erste Special-Ungarwein-Grosshandlung Gustav Spenner.

Hauptgeschäft:
Schmeerstrasse 23.
Telephonruf:
Nr. 225.

Da ich nur Waggonladungen beziehe, besitze ich auch das grösste Transitlager, speciell in Ungarweinen am hiesigen königl. Hauptsteueramt, und giebt es daher in diesen Weinen keine Konkurrenz am Platze, Grund dessen erlaube ich mir dem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend meine laut unten angegebenen Preiscurant, sehr billigen, unter Garantie der Naturreinheit, gut gepflegten Weine bestens zu empfehlen und bitte bei Bedarf um geneigte Aufträge, welche ich stets auf das Reellste zur Ausführung bringen werde. Ich erlaube mir noch zu bemerken, dass ich in Rhein- und Moselweinen, ital. Roth- und Süssweinen, franz. Bordeaux, spanischen und Capweinen, sowie Spirituosen ein grosses Lager nur bester, alter Marken führe.

Filiale:
Magdeburgerstr. 1b.
Telephonruf:
Nr. 350.

Flaschen-Preise verstehen sich frei in's Haus incl. Flasche, und nehme ich die von mir bezogenen Flaschen, die ganzen zu 10 Pfg., die halben zu 5 Pfg. stets retour.

Preis-Verzeichniss Nr. 10.

Ungarische herbe Weissweine und Oesterreichische Weiss- und Rothweine.	1/4 Flasche		1/2 Flasche		Preis p. 100 Ltr. ohne Fass	
	M	A	M	A	M	A
Grdnauer	1 50	—	175	—	150	—
Bismarcker	1 75	—	175	—	150	—
Noszmeyer	2 50	—	190	—	160	—
Somlauer	2 10	—	225	—	190	—
Chateau Palugay, Originalfüllung	3 50	1 75	—	—	—	—
Gumpoldskirchner, weiss	2 50	—	190	—	160	—
Burgunder, kräftig roth	3 50	1 50	275	—	230	—
Volsauer Cabinet, roth voll kräftig	2 50	1 05	200	—	170	—
Tokayer (Hegyaljaer) Weine.						
Herbe Ober-Ungarweine.						
Szamorodner, mild	1 75	—	90	150	—	—
Szamorodner, ff. gezehrt	2 50	1 30	225	—	—	—
Szamorodner, voll und kräftig	3 50	1 75	300	—	—	—
Tokayer sec, alt, sehr fein	5 50	2 50	450	—	—	—
Tokayer de la reine	6 50	3 50	500	—	—	—
Rhein- und Moselweine.						
Zeltlinger	85	—	50	80	—	—
Ungeheimer	1 50	—	90	100	—	—
Moselbimchen	1 20	—	65	100	—	—
Berncastler	1 20	—	65	100	—	—
Brannberger	1 35	—	70	125	—	—
Forster Riesling	1 50	—	80	135	—	—
Winkler, hochfein	1 50	—	80	135	—	—
Hochheimer	1 50	—	80	135	—	—
Deidesheimer	1 75	—	150	—	—	—
Hattenheimer	1 75	—	150	—	—	—
Niersteiner	1 75	—	150	—	—	—
Piesporter	2 50	1 30	275	—	—	—
Josephshofer	2 50	1 30	275	—	—	—
Rauenthaler, mild kräftig	3 50	1 50	375	—	—	—
Radesheimer, mild fein	3 50	1 50	375	—	—	—
Champagner.						
Musouaux Bergesit, franz. Efg.	1 80	—	60	—	—	—
Musouaux Fleur de Sillery, franz. Efg.	2 25	1 50	24	—	—	—
Hochheimer, Pr.	3 50	1 75	27	—	—	—
Kaiser-Sect	3 50	—	30	—	—	—
Kaiser Gold	5 50	2 75	42	—	—	—
Kupferberg Gold	6 50	3 50	48	—	—	—
Ungarischer Königs Sect	8 50	4 50	78	—	—	—

Gebinde gebe ich schon von circa 25 Liter ab.

Herbe ungarische Rothweine.	1/4 Flasche	1/2 Flasche	Preis p. 100 Ltr. ohne Fass
M	A	M	A
Offen, herb	1 20	—	55
Pozsonyer, mild	1 20	—	65
Villanyer, mild kräftig	1 35	—	70
Offen Adelsberger, kräftig	1 60	—	85
Pressburger Cabinet	2 10	—	180
Szepsardor Cabinet	2 10	—	180
Karlowitzer, kräftig	2 25	—	200
Villanyer, wie Burgunder	2 50	1 30	250
Neustadler, wie Bordeaux, sehr kräftig	2 50	1 30	250
Visontaeer Königswein	3 50	—	350
Erlauer, fein extra kräftig	4 50	—	350
Chateau Palugay, Originalfüllung	4 50	1 75	—
Italische Roth- und Süssweine.			
Nogran	2 50	1 10	170
Barolo	3 50	1 50	250
Chianti di Castel Broglio	3 50	1 50	300
Marsala, süss herb	2 60	1 30	200
Wermuth di Torino, süss Magenw. & Ltr.	2 60	1 30	200
Moscato di Lipari, süss	5 50	2 75	—
Lacrima Christi, süss	6 50	3 50	—
Französische Bordeauxweine.			
Modoc	1 50	—	90
Pontet Canet, herb	1 35	—	70
Chateau Léoville, herb mild	1 50	—	80
Chateau Beycheville, mild	1 80	—	140
Chateau Larose, kräftig	2 10	—	180
Chateau Margaux, mild kräftig	2 50	1 30	225
St. Julien, sehr kräftig mild	3 50	1 50	250
Finand Lamarque	4 50	2 50	300
Spanische, portugiesische und Cap-Weine.			
Muscet Lunel	1 50	—	135
Taragona	2 50	—	180
Old Scherry, süss herb	3 50	1 55	250
Malaga, voll süss kräftig	3 50	1 55	250
Dry Madeira, süss herb	3 50	1 75	300
Alter Portwein, sehr kräftig	4 50	1 85	250
Fine Constantia, Portak, mild süss	4 50	2 25	—
Dry Constantia, fein süss	4 50	2 25	—
Pearl Constantia, voll süss	5 50	2 50	—
Sweet Pontac, süss kräftig	6 50	3 50	—

Preis-Verzeichniss Nr. 10.

Medicinal- und süsser Tokayer-Weine.	1/2 Ltr. Flasche	1/4 Ltr. Flasche	Preis p. 100 Ltr. ohne Fass
M	A	M	A
Ruster 1/2 Ausbruch, Medicinal	1 50	—	80
Ruster Vollausbruch, fein voll fett	1 75	—	100
Ruster Ausbruch, Pa-Qualität	2 25	1 15	215
Oedenburger Ausbruch, fein fett	2 50	1 05	210
Menescher Ausbruch, ff. fett	2 50	1 30	235
Tokayer Ausbruch, fein fett	2 50	1 30	235
Tokayer Ausbruch, sehr alt Medicinal	3 50	1 50	300
Tokayer Ausbr., ff. gezehrt Medicinalalt	3 50	1 50	300
Tokayer Muscat, exquisit sehr alt	4 50	2 50	450
Tokayer Ausbruch, 4stücker 1876er	5 50	2 50	550
Karlowitzer roth, süss 1/4 Ltr.-Flasche	2 50	1 10	200
St. Georg, Dessortwein, 1 Liter	2 50	1 10	200
Spirituosen.			
Chartrouse	5 50	2 50	—
Beneditiner	5 50	2 50	—
Syrmir Silovitz, ganz alt	6 50	3 50	—
Cognac vieux, sehr fein alt	4 50	2 50	—
Cognac vine de Champagne L. Teillard	6 50	3 50	—
Arac de Goa, Pa. ff. fein	3 50	1 50	—
Jamaica-Rum, alter ff.	4 50	2 50	—
Jamaica-Rum, ganz alt	5 50	2 50	—
Kaiser-Punsch, hochfein	3 50	1 75	—
Ananas-Punsch, ff. fein	3 50	1 75	—
Arac-Punsch, Pa.	3 50	1 75	—
Burgunder-Punsch	3 50	1 75	—
Schwedischer Punsch	3 50	1 75	—
Rum-Punsch	3 50	1 75	—
Himbeer-Essenz	2 50	1 25	—

Die mit einem * versehenen Weine sind auch in 1/2 Flaschen zu haben.
Preis-Courant ohne Verbindlichkeit, verzollt ab Halle.
Bestellungen werden prompt effectuirt.
Aufträge ab Kelleren in Ungarn 35 Mark per Hectoliter billiger.

Zahlbar in Halle a. S.
Ziel 4 Monat oder 2% Sconto
bei Bezug von mindestens 12 Fl. oder ca. 25 Ltr.-Fass.

Der hiesige kath. Kirchengor „Caecilia“ wird Sonntag den 23. November d. J. Abends 7 1/2 Uhr im Saale des Neuen Theaters die Cantate „Der heilige Christophorus“ zur Aufführung bringen.
Freie der Plätze: Saal 1 Mt., Gallerie 50 Pf. Billets im Vorverkauf: Saal 75 Pf. und Gallerie 40 Pf., sowie Zerkrücker à 10 Pf. sind zu haben beim Küster Herrn Paul Brüggemann, Weissenhof, und in den Eigenthumswohnungen der Herren Gebhardt & Müller, Leipzigerstr. 3, Leutner, Alte Promenade 16b u. Gr. Steinstr. 12, Herrn F. Neumann, Schützstr. 5a, und Herrn A. Zier, obere Königstr. (Volkshof). Der Erlös ist für kirchliche Zwecke bestimmt.
Der Vorstand der „Caecilia“.

Prinz Carl.
Seute Mittwoch
Schlachtfest.
Herrn Kunze.

Walter Reichert
Weinhandlung und Weinstuben
Leipzigerstr. 54.

Augustinerbräu,
Grosse Maudstr. 41 („Stadt Zürich“).
Grosses Bockbierfest.
Abends Grosse Bodenk. Diverse Speisen: Eisbein mit Sauerkraut, Rinderbrat mit Meerrettig.
Otto Sieler.

Restaurant zur Forelle.
Morgen Mittwoch den 19. November
Grosses Schlachtfest.
Ergebenst ladet ein Louis Winkler.

Altenburger Hof,
3 Alter Markt 3.
Seute Mittwoch den 19. November
Grosses Schlachtfest.
Ab 9 Uhr Weisse, Abends frische Würst und Bratwurst.

Felsenburgkeller.
Seute Mittwoch Gesellschaftstanz.

Schloss Rheinsberg,
Gr. Ulrichstr. 23, bart.
Donnerstag 5 Schlachtfest.
Mittwoch Abend Weisse.
Fr. Obst.

Gesangs-Cirkel.
Mittwoch Abend Dresdener Bierhalle.

Herren-Abend.

Verein Nanon.
Mittwoch den 19. Nov. Damenabend in Beck's Restaurant, Charlottenstr.

Stenographen-Club Arends
Mittwoch den 19. November
Unterrichts-Abend
in der Franziskanerkirche, Subg. 1.

Zurn-Verein Briesen.
Diensttag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
in der Stadt-Schul-Zurnhalle in der „Palle“.
Mitglieder und Böglingen werden dorthin und jeden Sonntagabend im Vereinslokal, Galmwirthschaft „Goldene Kette“ (Alter Markt 11) entgegen genommen.
Der Vorstand.

Jahrlicher Turnverein
Mittwoch u. Samstag
Abends 9-10 1/2 Uhr
Übungsstunden
in der Stadt-Turnhalle
am Hopfplatz. A. B.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Neues Programm!
Die Antonio-Truppe, Braubourturner am breiten Hof. — Die Regenerin Miss Barbara, Ant-Gymnastikerin. — Little Clotilde, Rautehüftlerin auf dem Pöbelst. — Die Geschwister Emma u. Emil Klös, Gymnastiker auf d. getragenen Schwimmbretter. — Mr. Ybbs, musikalischer Clown. — Die Herren Frosch und Frotz, komische Gebrüder. — Quettissen. (Auf Verlangen weiter engagirt). — Die Copella-Truppe, ungarisch-deutsche Sängers-Gesellschaft. (Auf Verlangen weiter engagirt).
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Bayerisches Bierhaus,
s. b. 2 Thürmen, Geisstr. 26/27.
Mittwoch Abend:
Leberknödel mit Sauerkraut.

Neue schneidige Bedienung
Eisenhalle,
Landwehrstr. 17 u. Bahnhoffstr. 6a.

Böhme's Restaurant
Fringierstr. 27.
Bauer's Bier ff. Gute Küche.

Neue Sing-Akademie.
Mittwoch den 19. Novbr. Abends 6 Uhr Übung für ganzen Chor im Saale der Volksschule.

Concert am 1. Dezember.
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirector Herrn Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I. Der Vorstand.

Mitdtisches Vereinszimmer,
bis 30 Personen fassend, hat zu vergeben
Restaurant „Fürstehof.“

Stadt-Theater.
(Cassiert.)
Diensttag den 18. November
66. Vorst. 18. Vorst. außer Abonnement.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Zum 3. Male:
Meißener Jovellan.
Hierauf zum 2. Male:
Durchlaucht haben geruht.
Quintupel in 4 Akten von Franz Brentano.

Mittwoch den 19. November
67. Vorst. 64. Abom.-Vorst. Farbe roth.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Der Waffenschmid.
Komische Oper in 3 Akten von Korbinger.
Personen:
Gans Stabinger, berühmter Waffenschmid u. Theaterst. F. Krieg.
Marie, seine Tochter u. Katholik.
Herr Graf Stedenau u. Bachmann.
Georg, sein Knabe u. C. Brinkmann.
Herr Velsch u. C. Doß.
Fremderant, Mariens Gensel.
Brenner, Gensel's Schwager u. Engelmann.
Bürger und Bürgerinnen. Schmiedesgeilen. Ritter. Derobte. Knappen.
Knecht. Volk. — Der der Handlung: Worms. — Zeit: 16. Jahrhundert.
Pause nach dem 1. und 2. Akt.

Donnerstag: 68. Vorst. 55. Ab.-Vorst. Farbe roth. Zum 1. Male: Der Richter von Salsmann. Schauspiel in 3 Aufzügen von Calderon de la Barca. Deutsch von H. Widenbruch. (Zu dieser Vorstellung gelten Schülerermässigungen.)

Victoria-Theater.
Mittwoch den 19. November 1890
Abends 8 1/2 Uhr. Vorstellung aus der Original-Bühnen-Sängerkunst sowie
Junge Männer und alte Weiber.
Quintupel in 2 Aufzügen von Th. Adel.
Anfang 8 Uhr. Die Direction.

